

MUSEK

WELTMUSIK IN DER SAISON 2025/26

Die Klänge der Welt in Luxemburg

Willi Klopptek

Die Menge an Konzerten in Luxemburg ist angesichts der vergleichsweise geringen Größe des Landes erstaunlich. Dabei dominieren zwar die Kategorien Klassik, Jazz, Blues und Rock, aber die Weltmusik ist auch meist gut vertreten.

Die Philharmonie

Seit fünf Jahren ist die Philharmonie hierzulande führend, was das Angebot an Weltmusik angeht. Ein Fixpunkt ist stets das zeitlich kompakte „atlántico“-Festival im Oktober, bei dem etablierte und neue Künstler*innen aus der lusophonen Welt vorgestellt werden. Des Weiteren wird bei Konzerten, die sich um die Titel „Autour du monde“ und „World Sessions“ herum gruppieren, die Begegnung mit Musik aus aller Welt möglich. Zu den besonders attraktiven Acts gehört die Fado-Sängerin Gisela João, die aus dem Norden Portugals stammt. Sie schreibt ihre Lieder überwiegend selbst und trägt sie dann – auch mal mit Einsatz von Electronics – sehr intim und nahbar vor. Ihre Musik kann man am 8. Oktober dieses Jahres live erleben.

Am 11. Oktober treten gleich zwei starke Sängerinnen auf. Um 18 Uhr spielt Carmen Souza im Kammermusiksaal. Die Lissabonnerin mit kapverdischen Wurzeln genießt seit 20 Jahren sowohl in der Jazz- als auch in der Weltmusikszene über ein großes Renommee. Mit ihrer außergewöhnlichen, intensiven und variablen Stimme sowie der Begleitung ihres Bassisten Theo Pascal plus Keyboard und Schlagzeug gelingt ihr eine überzeugende Mischung aus kapverdischer Tradition und Elementen aus dem Jazz. Um 20 Uhr steht dann Mayra Andrade auf der Bühne des großen Saals. Geboren wurde sie auf Kuba, ihre Eltern stammen von den Kapverden. Auch ihr gelingt es auf beeindruckende Weise, kapverdische Formen mit Jazzigem zu verbinden. Begleitet wird sie nur vom Gitarristen Djodje Almeida, mit dem sie im letzten Jahr ihr hochgelobtes Livealbum „ReEncanto“ eingespielt hat.

Wer dann noch nicht genug hat, kann am gleichen Abend ab 21.45 Uhr

im Foyer Carisa Dias erleben. Die Luxemburgerin mit kapverdischen Wurzeln verbindet in ihrer Musik Tradition und Moderne. Am 13. November gibt es unter dem Titel Raga Night eine Hommage an den bedeutendsten indischen Perkussionskünstler der letzten Jahrzehnte: Zakir Hussain, der 2024 starb. Während der Veranstaltung kann man gleich zwei indische Ensembles erleben, von denen eins von Kausiki Chakraborty geleitet wird. Sie gilt heute als die bedeutendste junge Sängerin des klassischen indischen Repertoires. Ostanatolische Musik bringt am 10. Dezember das Ensemble von Ali Doğan Gönültaş im Kammermusiksaal der Philharmonie auf die Bühne. Der alevitische Kurde spielt selbst die Tambura-Laute und Gitarre. Er ist tief in der musikalischen Tradition der bedeutenden türkischen Bevölkerungsgruppe verwurzelt und hat bisher zwei erfolgreiche Alben veröffentlicht.

Dafné Kritharas ist eine hervorragende Sängerin, die in Frankreich lebt, aber auf Kreta geboren wurde. Am 22. Januar wird sie – ebenfalls im Kammermusiksaal – mit ihrem Ensemble ein breites Spektrum von Rebetiko bis zu sephardischen Liedern vortragen. In Spanien gilt Israel Fernández

gegenwärtig als einer der ganz großen Flamenco-Sänger der jüngeren Generation. Der aus Toledo stammende Rom setzt gerne auch Electronics ein, kommt aber am 7. Februar ganz traditionell nur mit Gitarre und Cajon in das große Auditorium. Für Freund*innen indischer Musik gibt es noch zwei interessante Konzerte. Am 23. April stehen die fünf jungen Inder der Gruppe Araj auf der Bühne, die, wie die Philharmonie schreibt, eine modernisierte Form indischer Musik spielen. Am 17. Mai trifft man die weltberühmte Anoushka Shankar wieder mit ihrer Sitar im großen Auditorium an. Dieses Mal wird sie begleitet vom London Contemporary Orchestra und spielt ihre ganz persönliche Version indischer Musik, die sie auf ihren letzten drei Alben veröffentlicht hat.

Die anderen Häuser

Auch das Cape in Ettelbrück wird eine Reihe interessanter Konzerte in der neuen Saison anbieten. Die neue künstlerische Leiterin Ana Maria Tzekov hat Veränderungen angestoßen, die von mehr Publikumsbeteiligung bis zur Modernisierung des Erscheinungsbilds reichen. Die kapverdische

Community ist im Programm gut vertreten. Am 18. Oktober dieses Jahres gibt es ein Konzert von Mario Lucio, der bereits vor 25 Jahren in der Weltmusikszene mit seiner Gruppe Simentera Aufsehen erregte. Der Künstler, der neben seiner musikalischen Aktivität auch dichtet und malt, bekleidete von 2011 bis 2016 in seiner Heimat das Amt des Kulturministers. Nach einer damit zusammenhängenden Pause ist er vor einiger Zeit wieder musikalisch aktiv geworden. Man darf hoffen, dass er sein neues Album mitbringt. Passend dazu gibt es ab dem 19. Januar die Woche der kapverdischen Kultur mit Tanz und Musik.

Das Naghash Ensemble ist bekannt dafür, dass es armenische Traditionen bis ins Mittelalter erkundet und diese für die heutige Zeit aktualisiert. Ihr Auftritt am 9. Dezember mit der überwiegend melancholischen armenischen Musik passt wohl gut in die Vorweihnachtszeit. Ganz anders geartet ist der Musikabend am 8. Januar. Dann führt nämlich das französische Sextett Anbessa durch die jahrzehntelange Karriere des Sängers, Saxofonisten und Komponisten Manu Dibango. Vor fünf Jahren verstorben, prägte der Musiker mit seiner jazzig-funkigen Interpretation der Musik seiner kamerunischen Heimat bereits in den 1970er-Jahren die internationalen Hitparaden, als der Begriff Weltmusik noch nicht geboren war. Eine Stunde vor dem Konzert gibt es eine optionale Einführung in die Musik Dibangos.

Das luxemburgische Ensemble Authentica von Martina Menichetti gastiert am 12. Februar im Cape. Das starke Ensemble der Sängerin und vielseitigen Flötistin verbindet Keltisches mit Mittelmeerklingen und der musikalischen Tradition Luxemburgs. Weiter geht es mit Musik aus der Slowakei, die in Luxemburg selten live zu erleben ist. Am 26. März kommt die Sängerin Júlia Kozáková mit ihrer Gruppe Manuša nach Ettelbrück. Die ausgezeichnete Sängerin aus Bratislava beherrscht auch Jazz und Flamenco, reist aber mit einem Roma-Ensemble nach Luxemburg. Die Musik der Roma spielt eine wichtige Rolle in der Slowakischen Republik. Bei Manuša kann man virtuose Instrumentalist*innen

Am 26. März kommt die Sängerin Júlia Kozáková mit ihrer Gruppe Manuša nach Ettelbrück.



© WILLI KLOPPTEK

WAT ASS LASS 01.08. - 10.08.

AGENDA

WAT ASS LASS?

FREIDEG, 1.8.

JUNIOR

Gel Printing, Workshop (> 6 Jahren), Kulturhuef, Grevenmacher, 14h. Tel. 26 74 64-1. www.kulturhuef.lu

Kanner in the City, jeux et ateliers (4-12 ans), pl. d'Armes, pl. Guillaume II, square Jan Palach, pl. des Capucins et pl. du Puits-Rouge, Luxembourg, 14h30. summer.vdl.lu

KONFERENZ

Spécificité du travail artistique hors les murs et en plein air, avec Emmanuel Fleitz et Sayoko Onishi, Luga Lab, Luxembourg, 17h30. www.luga.lu

Les rendez-vous de l'Unesco : L'Unesco et les sciences de la terre - programmes, défis, perspectives, avec Simone Beck, Luga Science Hub, Luxembourg, 17h30. www.luga.lu

MUSEK

Laurent Felten et Isabelle Felten-Azzolin, récital d'orgue et chant, œuvres de Bach, Grandi, Monteverdi..., église Saint-Michel, Luxembourg, 12h30.

Heng aka Fifty-Fifty, rock/pop, Ancien Cinéma Café Club, Vianden, 17h. Tel. 26 87 45 32. www.anciencinema.lu

Jailhouse Rock Festival, with Susan Brown & The Ballin' Keen, Sam's Sticky Bandits and DJ Spinround, Sauerpark, Rosport, 17h30.

Zeduardo, DJ set, Kulturfabrik – Summer Bar, Esch, 18h. Tel. 55 44 93-1. www.kulturfabrik.lu

Gouvy Jazz & Blues Festival, avec Ina Forsman Sextet, Lamsa Duo, Ana Carla Maza Trio..., ferme Madelonne, Gouvy (B), 19h. Tél. 0032 80 51 77 69. www.madelonne.be

Maurice Clement, récital d'orgue, œuvres de Bach, Glass, Liszt..., basilique, Echternach, 20h. www.basilika.lu

Liquid Grooves, DJ set with Andrew Martin, Liquid Bar, Luxembourg, 20h. Tel. 22 44 55. www.liquidbar.lu

Winelight, Jazz, Queergarten im Palastgarten, Trier (D), 20h. www.schmit-z.de

Congés annulés: The Orchestra (For Now), indie rock/art rock, support: Fulvous + Car Parks, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

Majak Door, rock, Terminus, Saarbrücken (D), 21h. Tel. 0049 681 95 80 50 58.

THEATER

REGARDS S. 12 Lilith, von Rafael David Kohn, mit Gianfranco Celestino, Mady Durrer und Fabienne Hollwege, Luga Culture Hub, Stadtpark Edouard André, Luxembourg, 19h. www.luga.lu

KONTERBONT

ERAUSGPICKT D'Stad liest: Between the Lines, book discussion of „The Mad Women's Ball“ by Victoria Mas, pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 18h30. Reservation mandatory via Instagram @betweenthelines.lu

SAMSCHDEG, 2.8.

JUNIOR

Andrée Pundel: Wir tanzen alle auf demselben Floß, Lesung und Workshop (9-12 Jahre), Park Edith Klein, Treffpunkt: Life on the verge - Leon Kluge, Luxembourg, 10h + 14h. www.luga.lu

Citrus-fruit-bag, atelier (> 3 ans), Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 10h15. Tél. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu

ERAUSGPICKT D'Stad liest: 2075 – Eine Odyssee durch das Weltall – auf der Suche nach einem neuen Zuhause, mit dem Comité Collectif (> 6 Jahren), pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 11h.

Kanner in the City, jeux et ateliers (4-12 ans), pl. d'Armes, pl. Guillaume II et square Jan Palach, Luxembourg, 14h30. summer.vdl.lu

Les trésors cachés de la nature, atelier (8-12 ans), Luga Science Hub, Luxembourg, 17h. www.luga.lu

MUSEK

Ivan Ronda, récital d'orgue, cathédrale Notre-Dame, Luxembourg, 11h.

Jailhouse Rock Festival, with Susan Brown & The Ballin' Keen, The Explosion Rockets, Cheyenne Janas feat. Cordy Lee..., Sauerpark, Rosport, 12h.

Harmonie Bollendorf, pl. Vic Abens, Vianden, 16h.



© DOVILE SERMONKAS

Ce samedi 2 août à 21h, le Ganna ensemble présente lors de la 45e édition du Gouvy Jazz & Blues Festival un répertoire mêlant chants folkloriques ukrainiens réinterprétés et jazz moderne.

Gouvy Jazz & Blues Festival, avec Arnaud Cabay Trio, Ganna Ensemble, The Blakettes..., ferme Madelonne, Gouvy (B), 17h. Tél. 0032 80 51 77 69. www.madelonne.be

Saxitude, D'Plage, Diekirch, 19h.

Congés annulés: Dame Area, dark wave/new wave, support: Von Kübe + Steffou, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

THEATER

REGARDS S. 12 Lilith, von Rafael David Kohn, mit Gianfranco Celestino, Mady Durrer und Fabienne Hollwege, Luga Culture Hub, Stadtpark Edouard André, Luxembourg, 16h + 19h. www.luga.lu

KONTERBONT

Bestiaire de poche, atelier avec Léa Valet, Musée d'art moderne Grand-Duc Jean, Luxembourg, 14h. Tél. 45 37 85-1. www.mudam.com Inscription obligatoire : visites@mudam.com

ERAUSGPICKT D'Stad liest:

Between the Lines, book swap, pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 15h.

SONNDEG, 3.8.

JUNIOR

Schatzsich, (11-15 Joer), D'Plage, Diekirch, 14h.

Aquarelle chinoise, atelier (7-13 ans), Luga Lab, Luxembourg, 14h, 15h + 16h. www.luga.lu

De Marsmännchen, vum Pit Vinandy, mam Poppentheater Hoplabum, Luga Culture Hub, Stadtpark Edouard André, Luxembourg, 15h. www.luga.lu

MUSEK

Welleschter Musek, pl. de la Gare, Luxembourg, 11h.

WAT ASS LASS 01.08. - 10.08.

Gouvy Jazz & Blues Festival, avec Marc Libreht Band, Louvat Bros, Little Odette Quintet..., ferme Madelonne, Gouvy (B), 16h. Tél. 0032 80 51 77 69. www.madelonne.be

Mastodon, metal, support: Evil Invaders, Den Atelier, Luxembourg, 19h30. Tel. 49 54 85-1. www.atelier.lu

Congés annulés: Anika, art pop/ electronic, support: Autumn Sweater, Tomás Nochteff + Night Routine, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

THEATER

The In Between, chorégraphie de Norah Noush, Kinnekswiss, Luxembourg, 16h30.

REGARDS S. 12 Lilith, von Rafael David Kohn, mit Gianfranco Celestino, Mady Durrer und Fabienne Hollwege, Luga Culture Hub, Stadtpark Edouard André, Luxembourg, 17h. www.luga.lu

KONTERBONT

Konscht am Gronn, exposition d'art en plein air avec concert, rue Munster, Luxembourg, 10h.

Festival du vivant : Europe-Afrique, ateliers, musique et stands artisanaux, château, Ansembourg, 11h. www.gcansembourg.eu

Végétal en accordéon, atelier, Luga Science Hub, Luxembourg, 15h. www.luga.lu

MÉINDEG, 4.8.

JUNIOR

Music and Games, for parents with their children (3-12 months), Eltereforum, Niederanven, 10h. Registration mandatory via www.eltereforum.lu

Relax an d'Vakanz: Spilliddien fir ënnerwee, Eltereforum, Bettembourg, 10h. Reservéierung erfuerderlech via www.eltereforum.lu

L'Amigo am Park: Social Gaming, parc Laval, Luxembourg, 15h.

KONTERBONT

Tricot sur l'herbe, atelier, Villa Vauban, Luxembourg, 15h. Tél. 47 96 49 00. www.villavauban.lu



An diesem Sonntag, dem 3. August, stellt Anika, die eine Mischung aus Art Pop, Electronic und Lo-Fi macht, um 20:30 Uhr in den Rotondes ihr drittes Album „Abyss“ vor.

DËNSCHDEG, 5.8.

JUNIOR

Les couleurs sous la surface, atelier (> 3 ans), Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 10h15 + 11h15. Tél. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu

Printworkshop, (> 4 Jahren), Kulturhuef, Grevenmacher, 14h + 15h. Tel. 26 74 64-1. www.kulturhuef.lu

L'Amigo am Park: Graffiti, parc Laval, Luxembourg, 15h.

MUSEK

Congés annulés: Arsenal Mikebe, experimental/electronic/percussion, support: Twin XXA + aliz0, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

MËTTWOCH, 6.8.

JUNIOR

Printworkshop, (> 4 Jahren), Kulturhuef, Grevenmacher, 14h + 15h. Tel. 26 74 64-1. www.kulturhuef.lu

L'Amigo am Park: Rallye Photo, parc Laval, Luxembourg, 15h.

KONFERENZ

De Gaart als natierleche Liwwerant, mat der Kim Krier, Luga Science Hub, Luxembourg, 17h30. www.luga.lu

MUSEK

Ensemble Belarus, pl. d'Armes, Luxembourg, 19h.

Philharmonie Esch-Sauer, ënner der Direktioun vum Fernand Meunier, Camping „Im Aal“, Esch-sur-Sûre, 20h.

Congés annulés: Envy, post-rock/ screamo, support: Coilguns + Buddy Satan, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

KONTERBONT

Billy Jump, visite du studio et lancement de la publication, Bridderhaus, Esch, 18h. www.bridderhaus.lu

Wednesday Night Fever: Pétanque, Musée d'art moderne Grand-Duc Jean, Luxembourg, 18h30. Tel. 45 37 85-1. www.mudam.com

DONNESCHDEG, 7.8.

JUNIOR

Weltraumkunst - aus Alt mach Neu, Workshop (6-12 Jahre), Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Völklingen (D), 10h. Tel. 0049 6898 9 10 01 00. Anmeldung erforderlich via www.voelklinger-huette.org

Citrus-fruit-bag, atelier (> 3 ans), Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 14h. Tél. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu

Printworkshop, (> 4 Jahren), Kulturhuef, Grevenmacher, 14h + 15h. Tel. 26 74 64-1. www.kulturhuef.lu

L'Amigo am Park: Atelier Djembé, parc Laval, Luxembourg, 15h.

Landscaper - ici même, à ciel ouvert, chorégraphie de et avec Sayoko Onishi, avec Emmanuel Fleitz (> 5 ans), Luga Science Hub, Luxembourg, 18h. www.luga.lu

KONFERENZ

Les chauves-souris ont besoin d'amis, avec Jacques Pir, Luga Science Hub, Luxembourg, 17h30. www.luga.lu

MUSEK

Jazz im Brunnenhof: Silje Nergaard, Brunnenhof, Trier (D), 20h.

Heischter Musik, pl. des Jardins, Esch-sur-Sûre, 20h.

Congés annulés: Hannah Ida + The Red Light Tapes, singer-songwriter/lo-fi, support: Second Best Music Session, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

FREIDEG, 8.8.

JUNIOR

Livre-collage, atelier (8-12 ans), Korschthal, Esch, 10h. Inscription obligatoire via www.korschthal.lu

True or False? Can you spot Misinformation? Workshop (> 12 years), Luxembourg Science Center, Differdange, 13h. www.science-center.lu

Printworkshop, (> 4 Jahren), Kulturhuef, Grevenmacher, 14h + 15h. Tel. 26 74 64-1. www.kulturhuef.lu

ERAUSGPICKT D'Stad liest: Midori Harada, live painting, pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 14h30. Registration mandatory: tuffi@vdl.lu

L'Amigo am Park: Shark Attack (structures gonflables), parc Laval, Luxembourg, 15h.

Fun & Games, Luga Lab, Luxembourg, 16h. www.luga.lu

KONFERENZ

Les rendez-vous de l'Unesco : Minett Unesco Biosphere – Wéi d'Natur eng Industrielandschaft zeréckeruewert huet, mam Yann Logelin, Luga Science Hub, Luxembourg, 17h30. www.luga.lu

MUSEK

Concerts de midi : Neptunium, quator de guitares, parc de la Villa Vauban, Luxembourg, 12h30. Tél. 47 96 49 00. www.villavauban.lu

Heng aka Fifty-Fifty, rock/pop, Ancien Cinéma Café Club, Vianden, 17h. Tel. 26 87 45 32. www.ancien cinema.lu

The Northern Big Band, pl. d'Armes, Luxembourg, 19h.

Jos Majerus, récital d'orgue, basilique, Echternach, 20h. www.basilika.lu

Jean-Denis Piette et Marc Steffens, chant et récital d'orgue, Saint-Aubin, Gouvy (B), 20h.

Congés annulés: Kabeaushé, experimental/hip-hop, support: The Night FM + Sh'napan, Rotondes, Luxembourg, 20h30. Tel. 26 62 20 07. www.rotondes.lu

KONTERBONT

Saarspektakel, u. a. mit Konzerten, Events für Kinder und Workshops, Saarfuher, Saarbrücken (D), 12h. www.saarspektakel.de

L'afterwork qui fait voyager, De Kolibri, Steinsel, 18h. www.amisdutibet.org

ERAUSGPICKT D'Stad liest: Robert Weis - « Yamabushi la sagesse des montagnes », lecture et discussion avec Jérôme Quiqueret, pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 18h30.

SAMSCHDEG, 9.8.

JUNIOR

Print your Nana, workshop (> 5 years), Villa Vauban, Luxembourg, 10h15, 10h45 + 11h15. Tel. 47 96 49-00. www.villavauban.lu Registration mandatory: visites@2musees.vdl.lu

ERAUSGPICKT D'Stad liest: Japanese Story and Calligraphy, workshop and reading (6-15 years), pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 11h. Reservation mandatory: tuffi@vdl.lu

Un nouveau trône pour Guillaume, atelier (> 3 ans), Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 13h30. Tél. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu Inscription obligatoire : visites@2musees.vdl.lu

Design with Nature, atelier (> 8 ans), Nationalmuseum um Fëschmaart, Luxembourg, 14h. Tél. 47 93 30-1. www.nationalmuseum.lu

ERAUSGPICKT D'Stad liest: Nihongo o benkyo shimashou! Mir léiere Japanesch! Sproochecours (10-16 Joer), pl. de la Constitution (Gëlle Fra), Luxembourg, 14h30. Reservéierung erfuerderlech: tuffi@vdl.lu

87.8 — 102.9 — 105.2



THE RADIO FOR ALL VOICES

All éischten Dënschdeg am Mount 20:00 - 22:00 Auer

Lidderhanes

Folk aus de Rotonden iwwer d'Grenzen eraus. Live op Radio Ara, mam Aloyse a mam Marco.

Sendung vum 5. August: Kleng Réckbléck op den 33. Rudolstadt-Festival, dat gréisste Folk-Roots-Weltmusek-Festival an Daitschland. De Marco war fir déi 28. Kieler mat derbäi!

WAT ASS LASS 01.08. - 10.08. | EXPO

L'Amigo am Park: Mocktails,
parc Laval, *Luxembourg*, 15h.

De Mukami gräift no de Stären,
vun der Anja Di Bartolomeo (4-7 Joer),
centre nature et forêt Mirador,
Steinfort, 16h, 17h + 18h.

De Muezel Morello dréint duerch!
Vun der Anja Di Bartolomeo (> 8 Joer),
Naturschutzzentrum Mirador,
Steinfort, 21h, 21h45 + 22h30.

MUSEK

Summerdream Festival, u. a. mit
Naomi Ayé, Carisa Dias und Lionlion,
Naturschutzzentrum Mirador,
Steinfort, 16h. www.summerdream.lu

Fifty-2, pl. Vic Abens, *Vianden*, 16h.

Summerfreed: Alfalfa,
parc de l'Europe, *Niederanven*, 18h.

Between Shelves, jazz, D'Plage,
Diekirch, 19h.

**Congés annulés: Two Steps Twice
Night,** indie rock, with Ninon, Sunny
Gloom, Easy Easy + At Rivers, parvis
des Rotondes, *Luxembourg*, 20h30.

THEATER

REGARDS S. 12 Lilith, von Rafael
David Kohn, mit Gianfranco Celestino,
Mady Durrer und Fabienne Hollwege,
Luga Culture Hub, Stadtpark Edouard
André, *Luxembourg*, 16h + 19h.
www.luga.lu

KONTERBONT

Saarspektakel, u. a. mit Konzerten,
Events für Kinder und Workshops,
Saarufers, *Saarbrücken (D)*, 10h.
www.saarspektakel.de

Poésie ambulante, promenade
poétique avec Serge Basso de March,
Tom Nisse, Robert Weis..., Luga
Science Hub, *Luxembourg*, 17h30.
www.luga.lu

SONNDEG, 10.8.
JUNIOR

Encadrer mon été, atelier (> 6 ans),
Villa Vauban, *Luxembourg*, 10h15 (fr.).
Tél. 47 96 49-00. www.villavauban.lu
Inscription obligatoire :
visites@2musees.vdl.lu

Monoprint, atelier (4-6 ans),
Musée de la Cour d'or - Metz
Métropole, *Metz (F)*, 10h30.
Tél. 0033 3 87 20 13 20.
musee.metzmetropole.fr

Bastelatelier, D'Plage, *Diekirch*, 14h.

MUSEK

T(r)ierisch Böhmisches Blasmusik,
pl. d'Armes, *Luxembourg*, 11h.

Fran Becker & Friends, jazz/blues,
Silogarten, Osthafen, *Saarbrücken (D)*,
11h30. www.kulturgut-ost.de

Trioman Orchestri, Luga Culture
Hub, Stadtpark Edouard André,
Luxembourg, 18h. www.luga.lu

Congés annulés: Being Dead,
psychedelic/indie rock, support: Odds
Ratio + Suske & Wiske, Rotondes,
Luxembourg, 20h30. Tél. 26 62 20 07.
www.rotondes.lu

KONTERBONT

Saarspektakel, u. a. mit Konzerten,
Events für Kinder und Workshops,



© NAOMI AYÉ

Das Summerdream Festival findet am
Samstag, dem 9. August, in Steinfort
statt. Naomi Ayé steht dort ab 18:30 Uhr
auf der Bühne.

Saarufers, *Saarbrücken (D)*, 10h.
www.saarspektakel.de

Echoes in Clay, Workshop mit Dijana
Engelmann, Musée d'art moderne
Grand-Duc Jean, *Luxembourg*,
14h. Tél. 45 37 85-1. Anmeldung
erforderlich via www.mudam.com

**ERAUSGEPICKT Poésie sous le
cerisier,** avec Laetitia Klotz et Florent
Toniello, modération : Robert Weis,
Musée national d'histoire naturelle,
Luxembourg, 16h. Tél. 46 22 33-1.
www.mnhn.lu

EXPO

NEI
DIEKIRCH

Expressions modernes
exposition collective, œuvres de
Fang Lijun, Qi Zhilong, Wu Jun...,
Musée d'histoire(s) (13, rue du Curé.
Tél. 80 87 90-1), du 2.8 au 31.8,
ma. - di. 10h - 18h.
Vernissage ce ve. 1.8 à 18h30.

DILLINGEN

Jean Lurçat
Malerei, Kunstverein Dillingen
(Stummstraße 33.
kontakt@kunstverein-dillingen.de),
vom 3.8. bis zum 31.8., Fr. (15.8.),
Sa. + So. 14h - 18h und nach Vereinbarung.
Eröffnung an diesem So., dem 3.8.,
um 11h.

DUDELANGE

Alfredo Barsuglia: Omega
Waasserturm (1b, rue du Centenaire.
Tél. 52 24 24-303), bis zum 21.9.,
Mi. - So. 12h - 18h.

ESCH-SUR-ALZETTE

Verschwonne Gebäier
pop-up exposition, Cipa Op der Léier
(10, op der Léier. Tél. 55 65 72-1),
vom 1.8. bis den 1.9., all Dag.

ERAUSGEPICKT



D'Stad liest

Vom 1. bis zum 24. August verwan-
delt sich die Place de la Constitu-
tion („Gëlle Fra“) in eine **offene
Bibliothek**. Im Rahmen der Aktion
„D'Stad liest“ sind **täglich von
11 bis 18 Uhr** alle Interessierten
dazu eingeladen, in entspannter
Atmosphäre Bücher, Zeitschriften

oder Zeitungen zu lesen – unabhängig davon, ob sie in
Luxemburg wohnen oder zu Besuch sind. Die Auswahl
richtet sich sowohl an Kinder als auch an Erwachsene.
Begleitend zum Leseangebot wird ein **abwechslungs-
reiches Rahmenprogramm** organisiert. Für Kinder gibt
es unter anderem an diesem Samstag, dem 3. August,
eine **Buchvorstellung** mit dem Collectif Dadafonic,
sowie eine **Lesung** mit Sylvie Collignon unter dem Titel
„Mir danze Foxtrott duerch d'Stad Lëtzebuerg“ am
Samstag, dem 23. August. Ergänzt wird das Programm
durch **Workshops** wie Kalligrafie (am 9. August) oder
Origami (am 23. August). Auch für Erwachsene gibt es
zahlreiche Veranstaltungen. An diesem Freitag, dem 1.
August, findet ein **Gespräch zum Buch des Monats** „The
Mad Women's Ball“ von Victoria Mas statt. Am darauf-
folgenden Tag gibt es die Möglichkeit zum Büchertausch.
Zudem werden verschiedene Lesungen organisiert,
darunter eine Sommerlesung mit Florian Valerius und
Antoine Pohnu am Mittwoch, dem 13. August. Die Initiati-
ve ist Teil des Sommerprogramms der Stadt Luxemburg
und zielt darauf ab, den öffentlichen Raum als Ort der
Begegnung, des Austauschs und der kulturellen Teilha-
be zu nutzen. Das vollständige Programm und weitere
Informationen: summer.vdl.lu



© THOMAS MILLET



© PAULO LOBO

Poésie sous le cerisier

L'écopoésie explore les liens entre les êtres humains,
la nature, les animaux, les plantes – et, plus largement,
toutes les formes de vie. **Le dimanche 10 août à 16 h,**
**Laetitia Klotz et Florent Toniello proposeront une lec-
ture d'écopoésie dans le jardin « Sous le cerisier » du
Musée national d'histoire naturelle.** Une interprétation
personnelle de ce genre littéraire engagé. Laetitia Klotz
est autrice, poétesse et enseignante. Fille de l'ailleurs,
elle a habité au Yémen, en Arabie saoudite, à Singapour
et en Ouganda, avant de revenir en France. Aujourd'hui,
elle partage sa pratique entre des masterclasses d'élo-
quence, la création artistique – pour raconter le monde
et y prendre place – et le podcast « Tout sur ma mère »,
qui interroge la transmission de mère en fille. Florent
Toniello a commencé sa première vie dans l'informa-
tique, au sein d'une société transnationale, à Bruxelles et
ailleurs. En 2012, il s'installe à Luxembourg, où il devient
correcteur, journaliste culturel et poète. Son dernier re-
cueil, « Hraun » (Michikusa Publishing, 2025), évoque les
paysages islandais à travers le prisme d'une présence ex-
traterrestre. La modération est assurée par Robert Weis.
Plus d'informations : www.mnhn.lu

Nature,
captured
and
framed

EXPOTIPP

Nature, captured and framed

(mc) – Natur als Rückzugsort, umschlossen
von urbanen Grenzen. Das ist das Thema der
neuen Ausstellung im Ratskeller des Cercle Cité, für die die Fotothek der
Stadt Luxemburg Werke verschiedener Fotograf*innen zusammengetragen
hat. Gezeigt wird eine Reihe beeindruckender Zeitzeugnisse, sowohl aus
stadthistorischer als auch fototechnischer Sicht. Ein besonderes Augen-
merk verdienen dabei Batty Fischers autochrome Platten aus dem Jahr
1915. Das erste industriell herstellbare Farbverfahren nutzte mikroskopisch
kleine, eingefärbte Körner aus Kartoffelstärke, um atmosphärische, fast
malerische Bilder zu erzeugen. Die Ausstellung vereint verschiedene Bild-
verfahren und fotografische Stile, um die historische Interaktion zwischen
Mensch und Stadtnatur zu illustrieren. Im Zentrum steht dabei das Motiv
des Blumenstraußes: Ob auf Marktständen, in den Händen von Floristin-
nen, bei Etappensiegen der Tour de France oder bei offiziellen Anlässen
der großherzoglichen Familie – die Blume erscheint als dekoratives,
kontrolliertes Naturfragment, das sich in menschliche Rituale einfügt. Doch
Natur lässt sich nicht dauerhaft bändigen. Daran erinnern eindrucksvolle
Aufnahmen von historischen Fluten, Stürmen und Wintern. Gerade diesen
Kontrast zwischen sorgfältig inszenierter Stadtnatur und unberechenbarer
Naturgewalt hätte die Ausstellung noch stärker herausarbeiten können –
etwa, indem sie auf den einen oder anderen Blumenstrauß verzichtet hätte.

Noch bis zum 14. September zu sehen im Ratskeller des Circle Cité, Kurator:
Christian Aschmann, Organisation: Fotothek der Stadt Luxemburg.

MUSÉEËN

Dauerausstellungen
a Muséeën

**Casino Luxembourg -
Forum d'art contemporain**
(41, rue Notre-Dame. Tél. 22 50 45),
Luxembourg, lu., me., ve. - di. 11h - 19h,
je. 11h - 21h. Fermé les 1.1, 24.12 et
25.12.

**Musée national d'histoire
naturelle**
(25, rue Munster. Tél. 46 22 33-1),
Luxembourg, me. - di. 10h - 18h,
ma. nocturne jusqu'à 20h. Ouvert le
24.12 jusqu'à 14h et le 31.12 jusqu'à
16h30.

**Musée national d'histoire et
d'art**
(Marché-aux-Poissons.
Tél. 47 93 30-1), Luxembourg,
ma., me., ve. - di. 10h - 18h,
je. nocturne jusqu'à 20h. Fermé les 1.1,
23.6, 1.11 et 25.12.

Lëtzebuerg City Museum
(14, rue du Saint-Esprit.
Tél. 47 96 45 00), Luxembourg,
ma., me., ve. - di. 10h - 18h,
je. nocturne jusqu'à 20h. Fermé les 1.1,
1.11 et le 25.12.

**Musée d'art moderne
Grand-Duc Jean**
(parc Dräi Eechelen. Tél. 45 37 85-1),
Luxembourg, ma., je. - di. 10h - 18h,
me. nocturne jusqu'à 21h. Ouvert les 24
et 31.12 jusqu'à 15h. Fermé le 25.12.

Musée Dräi Eechelen
(parc Dräi Eechelen. Tél. 26 43 35),
Luxembourg, ma., je. - di. 10h - 18h,
me. nocturne jusqu'à 20h. Ouvert le
24.12 jusqu'à 14h et le 31.12 jusqu'à
16h30. Fermé les 1.1, 23.6, 15.8, 1.11,
25.12. et 31.12.

**Villa Vauban - Musée d'art de la
Ville de Luxembourg**
(18, av. Émile Reuter. Tél. 47 96 49 00),
Luxembourg, lu., me., je., sa. + di.
10h - 18h, ve. nocturne jusqu'à 21h.
Fermé les 1.1, 1.11 et 25.12.

The Family of Man
(montée du Château. Tél. 92 96
57), Clervaux, me. - di. + jours fériés
12h - 18h. Fermeture annuelle du
31 décembre au 28 février.

Alle Rezensionen zu laufenden
Ausstellungen unter/Toutes les
critiques du worxx à propos des
expositions en cours :
worxx.lu/expoaktuell

EXPO | KINO



© MARKUS WALENZKY

Die Gruppenausstellung „Meditations – Dinge für dein Selbst“ nimmt Bezug auf die „Selbstbetrachtungen“ des römischen Kaisers und Philosophen Marc Aurel. Sie ist noch bis zum 14. September in der Kunsthalle Trier zu sehen.

LASAUVAGE

Elsewhere Gallery : La(rt) Sauvage
photographie, église Sainte-Barbe,
du 1.8 au 3.8, ve. 15h - 19h, sa. + di.
11h - 19h.

**Patrick Vandecasteele et
Nicolás di Gesu : La(rt) Sauvage**
peinture, église Sainte-Barbe,
du 8.8 au 10.8, ve. 15h - 19h, sa. + di.
11h - 19h.

LUXEMBOURG

Kobolde der Nacht
Luga Science Hub (vallée de la
Pétrusse), bis zum 17.8., täglich 10h - 18h.

Petits plaisirs d'été
exposition collective, œuvres de
Roxeha, Philip Verhoeven et Bérengère
Wittamer, Mob-Art Studio (56, Grand-
Rue. Tél. 691 10 96 45), jusqu'au 20.9,
ma. 14h - 18h, me. - sa. 10h30 - 18h.

TRIER (D)

Evelyn Kett: Ebene 0
Fotografien, Galerie Netzwerk
(Neustr. 10. Tél. 0049 651 56 12 67 50),
vom 9.8. bis zum 23.8., Mi. - Fr. 16h - 19h,
Sa. 13h - 18h.
Eröffnung am Fr., dem 8.8., um 19h.

Meditations - Dinge für dein Selbst
Gruppenausstellung, Werke u. a.
von Sali Muller, Mona Schulzek und
Markus Walenzky, Kunsthalle
(Aachener Straße 63.
Tél. 0049 651 8 97 82),
vom 1.8. bis zum 14.9., Di. - Fr. 11h - 18h,
Sa. + So. 11h - 17h.

Open Art
Impro-Kunstfestival im Freien,
im öffentlichen Raum der Stadt,
bis zum 24.10.
Im Rahmen der Ausstellung „Marc Aurel“.

Trier, Marc Aurel und die Welt
Postkarten, Palais Walderdorff
(Domfreihof 1b. Tél. 0049 651 7 18 34 45),
vom 9.8. bis zum 31.8., Di. - Fr. 10h - 18h,
Sa. 10h - 15h.
Eröffnung am Fr., dem 8.8., um 19h.

LESCHT CHANCE
ESCH-SUR-ALZETTE

**Symbole de l'espoir et de la
résistance : 80e anniversaire
du retour d'exil de la
Grande-Duchesse Charlotte**
pl. de la Résistance, jusqu'au 1.8,
en permanence en plein air.

KOERICH

Muse Symposium
Gruppenausstellung, Skulpturen
u. a. von Tom Flick, Alberto Scodro
und Abe Wientjen, Sixthfloor
(Neimillen. Tél. 621 21 94 44),
bis zum 3.8., Fr. - So. 14h - 18h.

LUXEMBOURG

Festival des Cabanes
exposition collective, cabanes,
parc municipal Edouard André,
jusk'au 3.8, en permanence en plein air.

TRIER (D)

**Klaus Staeck: „Was der
Allgemeinheit nützt“ (Marc Aurel)**
Plakate, Collagen und Dokumentation,
Palais Walderdorff (Domfreihof 1b.
Tél. 0049 651 7 18 34 45), bis zum 2.8.,
Fr. 17h - 20h + Sa. 13h - 16h.



EXTRA
2.8. - 5.8.

BTS Army: Forever We Are Young
USA 2025, Dokumentation von Grace Lee
und Patty Ahn. 96'. O.-Ton + Ut. Ab 12.
Kinopolis Kirchberg, 2.8. um 16h45.
BTS-Fans, auch „Army“ genannt,
finden durch Tanz und Musik auf allen
Kontinenten zueinander.

Sense and Sensibility
REPRISE USA/UK 1995 von Ang Lee.
Mit Emma Thompson, Kate Winslet und
Hugh Grant. 136'. O.-Ton + Ut. Ab 6.
**Kinopolis Belval und Kirchberg, 2.8.
um 16h30.**

Nach dem Tod ihres Vaters müs-
sen die finanziell angeschlagenen
Schwestern Marianne und Elinor in
das Cottage ihres Cousins Sir John zie-
hen. Dabei wird Elinor von ihrer heim-
lichen Liebe Edward getrennt, dessen
Mutter sie schon immer ein Dorn im
Auge war. Sir Johns Schwiegermutter,
Mrs. Jennings, ist derweil begeistert
von der Idee, die beiden Mädchen
unter die Haube zu bringen.

Shichinin no samurai
(Seven Samurai) J 1954 von Akira
Kurosawa. Mit Toshirô Mifune, Takaski
Shimura und Keiko Tsushima. 217'.
O.-Ton + Ut. Ab 12.
Utopia, 5.8. um 19h15.

Um einer alljährlich einfallenden
Räuberbande Einhalt zu gebieten,
wenden sich die armen Bauern eines
abgelegenen Provinznestes hilfesu-
chend an umhervagabundierende
Samurai. Sieben dieser Ronin ent-
schließen sich aus den unterschied-
lichsten Motiven, den Landwirten
beizustehen, obwohl diese nicht mehr
als Kost und Logis als Lohn anbieten
können.

Tengoku to Jigoku
REPRISE (High and Low) J 1969 von
Akira Kurosawa. Mit Toshirô Mifune,
Tatsuya Nakadai und Kyôko Kagawa.
143'. O.-Ton + Ut. Ab 12.
Utopia, 3.8. um 15h45.

Kingo Gondo ist hochrangiger Mana-
ger einer Schuhfabrik aus Yokohama
und plant, die Firma durch den
Ankauf von Aktien zu übernehmen.
Doch da erhält er einen Anruf: Sein
Sohn sei entführt worden, er solle
30 Millionen Yen Lösegeld zahlen. In
Wahrheit ist es jedoch der Sohn sei-
nes Chauffeurs, der entführt wurde.
Gondo muss sich nun entscheiden,
ob er seine berufliche Karriere für das
fremde Kind aufs Spiel setzen will.

WAT LEEFT UN?
1.8. - 5.8.

Dhadak 2
IND/USA 2025 von Shazia Iqbal.
Mit Tripti Dimri, Siddhant Chaturvedi und
Saad Bilgrami. 146'. O.-Ton + Ut. Ab 16.
Kinopolis Belval
Eine Geschichte über Identität, Macht
und den Preis der Liebe in unserer Welt.

Dracula: A Love Tale
F/USA 2025 von Luc Besson. Mit Caleb
Landry Jones, Christoph Waltz und Zoe
Bleu. 129'. O.-Ton + Ut. Ab 16.
**Kinopolis Belval und Kirchberg,
Kinoler, Kulturhuelf Kino, Kursaal,
Orion, Prabbeli, Scala, Starlight,
Sura, Waasserhaus**
Nach dem Tod seiner Frau schwört
ein Fürst aus dem 15. Jahrhundert
Gott ab und wird zum Vampir.
Jahrhunderte später, im London des
19. Jahrhunderts, sieht er eine Frau,
die seiner verstorbenen Frau ähnelt,
und verfolgt sie, womit sein eigenes
Schicksal besiegt ist.

Grand Prix of Europe
UK/D 2025, Animationsfilm von
Waldemar Fast. 88'. O.-Ton. Für alle.
**Kulturhuelf Kino, Kursaal, Prabbeli,
Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus**
Die Maus Edda, Tochter des Jahr-
marktbetreibers Erwin, hat einen gro-
ßen Traum: Sie möchte Autorennfah-
rerin werden. Als das 50. Rennen des
europäischen Grand Prix bevorsteht,
sieht sie ihre Chance gekommen.
Sie möchte nicht nur ihr Idol, den
Rennfahrer Ed, treffen, sondern auch
das angeschlagene Geschäft ihres
Vaters retten.

Rave On
D 2025 von Nikias Chryssos und Viktor
Jakovleski. Mit Aaron Altaras, Clemens
Schick und Isaak Dentler. 80'. O.-Ton + Ut.
Ab 16.

Utopia
Kosmo hat sich aus dem Leben als DJ
zurückgezogen und verbringt seine
Zeit im Studio. Doch inzwischen ist er
pleite und steht vor der Herausforde-
rung, wie er seiner Liebe zur Musik
weiterhin nachgehen kann. Sein Plan
ist es, seine Platte bei einer Party sei-
nem DJ-Idol Troy zu übergeben, in der
Hoffnung, dass dieser beeindruckt
sein wird.

Saiyaara
IND 2025 von Mohit Suri. Mit Ahaan
Panday und Aneet Padda. 151'. O.-Ton
+ Ut. Ab 6.

Kinopolis Kirchberg
Die intensive Beziehung eines jungen
Paares durchläuft leidenschaftliche
Momente und verheerende Rück-
schläge, während die beiden darum
bemüht sind, ihre Liebe am Leben zu
erhalten.

Sex
N 2025 von Dag Johan Haugerud.
Mit Jan Gunnar Røise, Thorbjørn Harr
und Siri Forberg. 118'. O.-Ton + Ut. Ab 12.
Utopia

Für zwei Schornsteinfeger, die beide
in monogamen, heterosexuellen Ehen
leben, ergeben sich in verschiedenen
Situationen Anlässe, ihre Sexualität
und Geschlechteridentität zu über-
denken. Während einer von ihnen
seine erste sexuelle Begegnung mit
einem Mann hat, erscheint der ande-
re sich selbst im Traum als Frau. Plötz-
lich muss er sich fragen, inwieweit die
Blicke anderer sein Selbstverständnis
definieren und einschränken.

The Bad Guys 2
USA 2025, Animationsfilm für Kinder
von Pierre Perifel und Juan Pablo Sans.
104'. Ab 6.
**Kinopolis Belval und Kirchberg,
Kinoler, Kulturhuelf Kino, Kursaal,
Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala,
Starlight, Sura, Waasserhaus**
Die wilden Zeiten der berüchtig-
ten Gangster Gang mit Mr. Wolf,
Mr. Snake, Mr. Shark, Mr. Piranha
und Ms. Tarantula scheinen vorbei zu
sein. Doch als plötzlich eine andere

KINO

Gang auf den Plan tritt, die sich „Bad Girls“ nennt, geht es wieder rund. Sie drängen die Gangster dazu, bei einem letzten Coup noch einmal an die wilden alten Zeiten anzuknüpfen.

The Naked Gun
USA 2025 von Akiva Schaffer.
Mit Liam Neeson, Pamela Anderson und Paul Walter Hauser. 85'. Ab 12.
Kinopolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuf Kino, Kursaal, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus
Nur einer hat das Zeug dazu, eine Eliteinheit der Polizei anzuführen und nebenbei die Welt zu retten: Lt. Frank Drebin Jr. In der Tradition seines legendären Vaters stolpert er von einem absurden Einsatz zum nächsten und sorgt dabei für jede Menge Verwirrung - und für den einen oder anderen unerwarteten Erfolg.

Vermèsst!
L 2025 von Joé Freilinger. Mat Alexandra Hansen, Carlo Dias a Laura Pereira. 95'. O.-Toun + Ét. Vu 6 Joer un.
Kinopolis Belval, Kinoler, Kursaal, Scala, Sura, Utopia, Waasserhaus
Wéi den Eric an d'Henriette Kensch an der Lotterie gewannen, schéngt alles perfekt. Awer nodeems hir Duechter Denise mat hirer beschter Frëndin iesse war, ass si op eemol wéi vum Äerdbuedem verschwonnen. Hire Mann, de Kevin, mell si als vermèsst. D'Police fénnt sech an engem Netz vu Ligen, falsche Spueren an däischtere Geheimnisse erëm. Wéi d'Sich ëmmer méi verzweiert gëtt, komme Wouerechten un d'Liicht: iwwer Geldgier, Verrot an eng geféierlech Affär.

CINÉMATHEQUE

1.8. - 10.8.

Once upon a Time ... in Hollywood
USA 2019 von Quentin Tarantino.
Mit Leonardo DiCaprio, Brad Pitt und Margot Robbie. 159'. O.-Ton + fr. Ut.
Fr, 1.8., 19h.
Hollywood 1969: Die Branche ist im Umbruch und auch der Western-Serienheld Rick Dalton und sein Stuntdouble Cliff Booth müssen sich umschauen, wie sie in der Traumfabrik zurechtkommen. Helfen könnte ihnen womöglich Schauspielerin und Model Sharon Tate, die die Nachbarin von Rick ist und mit dem berühmten Regisseur Roman Polanski verheiratet ist. **XXXX** Quentin Tarantinos neunter Film liefert Stars, schöne Bilder und kurzweilige Unterhaltung. Wer nicht mehr erwartet, kommt auf seine Kosten. (tj)

Competencia oficial
E/RA 2022 de Mariano Cohn et Gastón Duprat. Avec Penélope Cruz, Antonio Banderas et Oscar Martínez. 114'. V.o. + s.-t. ang.
Utopia
Un homme d'affaires milliardaire décide de faire un film pour laisser une empreinte dans l'histoire. Il engage alors les meilleurs : la célèbre cinéaste Lola Cuevas, la star hollywoodienne Félix Rivero et le comédien de théâtre radical Iván Torres. Mais si leur talent est grand... leur ego l'est encore plus !

Singin' in the Rain
USA 1952 von Stanley Donen und Gene Kelly. Mit Donald O'Connor, Debbie Reynolds und Gene Kelly. 103'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 2.8., 20h45.
Hollywood, 1927: Das augenscheinliche Traumpaar Don Lockwood und Lina Lamont hat bei der Premiere des jüngsten gemeinsamen Stummfilms – einem Riesenerfolg – Mühe, sich vor dem gigantischen Ansturm begeisterter Fans zu retten. Im Anschluss springt Don kurzerhand in den Wagen einer Unbekannten namens Kathy Selden, die nichts von der Berühmtheit ihres Zufallsgastes ahnt.

The Fabelmans
USA 2022 von Steven Spielberg.
Mit Gabriel LaBelle, Michelle Williams und Paul Dano. 150'. O.-Ton + fr. Ut.
So, 3.8., 18h30.
Als der kleine Sammy Fabelman in den 1950er-Jahren das erste Mal mit seinen Eltern einen Film im Kino erlebt, verändert diese Erfahrung sein Leben: Er verliebt sich unsterblich in das Filmemachen und ist bald kaum mehr von seiner Kamera zu trennen. Durch die Kameralinse sieht er allerdings auch zunehmend die Probleme, die in seiner Familie existieren. **XX** Si « The Fabelmans » n'est pas un chef-d'œuvre, c'est du moins un beau film, qui célèbre l'acuité du regard dans un foisonnement des images qui s'accélère. (Florent Toniello)

La La Land
USA 2016 von Damien Chazelle.
Mit Ryan Gosling, Emma Stone und John Legend. 126'. O.-Ton + fr. Ut.
Di, 5.8., 19h.
Mia ist eine leidenschaftliche Schauspielerin, die ihr Glück in Los Angeles sucht. Sebastian will dort ebenfalls seinen Durchbruch als Musiker schaffen und möchte Menschen des 21. Jahrhunderts für traditionellen Jazz begeistern. Mia und Sebastian müssen sich mit Nebenjobs durchschlagen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Nachdem sie ein Paar geworden sind, arbeiten sie zu zweit daran, groß rauszukommen. **XX** Man nehme dynamische Kame-raeinstellungen und kräftige Farben, verfeinere die für Musicals typischen Tanz- und Gesangseinlagen mit einer Prise Jazz und spicke alles mit Anspielungen an Klassiker des Genres. Von zwei antiseptischen Darsteller*innen mit einem obligaten Happy-Family-End-Dessert aufgetischt, fehlt diesem Menü die Würze des differenzierten Blicks auf die heutige Gesellschaft und so hinterlässt es lediglich einen faden Nachgeschmack. (Karin Enser)

La mala educación
E 2003 de Pedro Almodóvar.
Avec Gael García Bernal, Fele Martínez et Javier Cámara. 105'. V.o. + s.-t. fr.
Fr, 8.8., 20h30.
Deux garçons, Ignacio et Enrique, découvrent l'amour, le cinéma et la peur dans une école religieuse au début des années 1960. Le père Manolo, directeur de l'institution et professeur de littérature, est témoin et acteur de ces premières découvertes. Les trois personnages se reverront deux autres fois, à la fin des années 1970 et en 1980. **XX** „La Mala Educación“ ist ohne Zweifel Almodóvars schwärzester Film, der vor allem durch die durchgehend ausgezeichneten Schauspiel-leistungen an Tiefe gewinnt. Seine eigentlichen Themen Missbrauch und Schuld vernachlässigt der Regisseur allerdings immer mehr zu Gunsten einer Reflexion über Schein und Sein. (Claudine Muno)

Zire darakhatan zeyton
(Through the Olive Trees) IR 1994 von Abbas Kiarostami. Mit Hossein Rezai, Farhad Kheradmand und Mohamad Ali Keshavarz. 103'. O.-Ton + dt. & eng. Ut.
Mi, 6.8., 19h.
Im vom Erdbeben zerstörten Norden des Irans versucht eine Filmcrew, einen Spielfilm zu drehen. Der Laie Hossein, von Beruf Maurer, soll eine kleine Rolle



„Vermèsst!“ erzielt d'Geschicht vum Verschwanne vun enger jonker Fra an der Komplexitéit vun enger Ermöttlung tësch Ligen, Geheimnisse a Verdacht. Néi a Kinopolis Belval, Kinoler, Kursaal, Scala, Sura, Utopia a Waasserhaus.

übernehmen. Zu seiner Partnerin wird ausgerechnet jenes Mädchen ausgewählt, in das er unsterblich verliebt ist.

C'eravamo tanto amati
(We All Loved Each Other So Much)
I 1974 d'Ettore Scola. Avec Nino Manfredi, Vittorio Gassman et Stefania Sandrelli. 124'. V.o. + s.-t. ang.
Do, 7.8., 19h.
En 1945, trois amis qui ont pris part à la Résistance italienne célèbrent la chute du fascisme et la fin de la guerre. La République remplace la monarchie et tous trois poursuivent leur chemin séparément, libre de toute propagande fascisante.

Silent Movie
USA 1976 von und mit Mel Brooks.
Mit Marty Feldman und Dom De Luise. 87'. Eng. Zwischentitel.
Fr, 8.8., 18h30.
Nach einer Entziehungskur beschließt Mel Funn einen Stummfilm zu produzieren und das in einer Zeit, in der die Bilder schon längst das Sprechen gelernt haben. Um den Film attraktiver zu machen, will er für die Hauptrollen die größten Hollywood-Stars engagieren. Mel ist dabei jedes Mittel recht, damit die großen Stars sehen, wie ernst es ihm ist.

La nuit américaine
F/I 1973 de et avec François Truffaut. Avec Jacqueline Bisset, Jean-Pierre L aud et Valentina Cortese. 116'. V.o.
Sa, 9.8., 18h30.
  Nice, aux studios de la Victorine, Ferrand entame la réalisation de son nouveau film. Autour des actrices, l'une vieillissante et alcoolique, l'autre en sortie de dépression, de l'équipe technique et du jeune premier, le tournage et la vie privée s'emm lent.

Hail, Caesar!
USA 2016 von Joel Coen und Ethan Coen. Mit Josh Brolin, Ralph Fiennes und Scarlett Johansson. 106'. O.-Ton + fr. Ut.
Sa, 9.8., 20h45.
Hollywood, 1951: Capitol Pictures feiert mit Regisseuren wie Laurence Laurentz und Schauspielern wie Hobbie Doyle einen Erfolg nach dem anderen, bis der für ein Prestigeprojekt des Studios vor der Kamera stehende Baird Whitlock unter mysteriösen Umständen verschwindet. Der gewiefte Eddie Mannix, Hollywoods Problemlöser Nummer eins, soll helfen. **XX** Même si l'on pourrait qualifier le film de mineur pour les frères Coen, on rit tout même de bon c ur... avant de l'oublier bien vite. (Florent Toniello)

Ruan Lingyu
(Center Stage) HK 1991 von Stanley Kwan. Mit Maggie Cheung, Tony Leung Ka-fai und Carina Lau. 155'. O.-Ton + eng. Ut.
So, 10.8., 18h30.
Die junge Frau Ruan Lingyu schafft eine Karriere als Schauspielerin, obwohl sie gegen ein patriarchalisches System ankämpfen muss.

XXXX = excellent
XX = bon
X = moyen
XX = mauvais

Toutes les critiques du worxx à propos des films à l'affiche : worxx.lu/amkino
Alle aktuellen Filmkritiken der worxx unter: worxx.lu/amkino

Informationen zur Rückseite der worxx im Inhalt auf Seite 2.



FILMTIPP

The Old Guard 2
(mc) – Fünf Jahre nach dem  berraschungserfolg des ersten Teils, „The Old Guard“ hat Netflix im Juli endlich den zweiten Teil der geplanten Comic-Filmtrilogie veröffentlicht. Der Film folgt einer S ldnergruppe von scheinbar Unsterblichen, die sich dem Kampf für das Gute verschrieben hat. Angeführt von Andy (Charlize Theron) müssen sie sich diesmal nicht mit Menschen auseinandersetzen, die das Geheimnis ihrer Unsterblichkeit für finanzielle Zwecke ausbeuten wollen, sondern mit Discord (Uma Thurman), der ersten Unsterblichen überhaupt. In einem perfiden Schachzug hat diese Quynh (Veronica Ngo), Andys alte Gefährtin, aus den Tiefen des Meeres gefischt und ihren Hass auf die Sterblichen weiter gefüttert, um sie für ihren Rachefeldzug zu benutzen. Der Verrat bringt nicht nur Andy ins Wanken, sondern auch den Zusammenhalt der Gruppe. Der Film bleibt leider hinter den Erwartungen zurück, auch weil er sich spürbar von der Comicvorlage entfernt, obwohl deren Autor erneut das Drehbuch schrieb. Discord als Gegenspielerin wirkt, wegen mangelnder Bildschirmzeit, trotz grandioser Besetzung blass, und der ausgeprägte Cliffhanger lässt den Film wie ein  berlanges Zwischenspiel wirken – ein typisches Schicksal vieler zweiter Teile. Was bleibt, sind solide Actionsequenzen und starke weibliche Figuren. Kein Reinfall, aber eben auch kein großer Wurf. Teil drei wird's richten müssen.

USA 2025 von Victoria Mahoney. Mit Charlize Theron, Kiki Layne und Matthias Schoenaerts. 104'. Ab 16.
Netflix